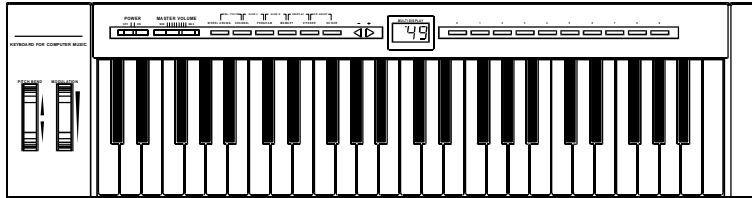


Evolution MK-149

www.evolution.co.uk



BEDIENUNGSANLEITUNG FÜR MIDI-TASTATUR

1. STROMVERSORGUNG

1-1 Gleichstrom - Batterien (nicht mitgeliefert)

Diese Einheit wird von 6 Batterien, Größe "C" (R-14), gespeist. Schwache Batterien beeinträchtigen die Leistung. Die Batterien folgendermaßen einsetzen:

1. Den Deckel des Batteriefaches abnehmen und die alten Batterien entfernen.
2. Neue Batterien einlegen und auf richtige Polarität achten.
3. Es empfiehlt sich, die 6 Batterien zur gleichen Zeit zu erneuern und niemals verschiedene Batterien zu mischen. Um maximale Leistung zu gewährleisten, NiCd-Akkus verwenden.

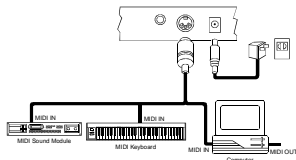
1-2 Wechselstrom

Sie können auch einen WS-Adapter mit folgenden Spezifikationen verwenden: 9-12 V GS-Ausgangsleistung, 250-300 mA, Mittelpol positiv.

Hinweis: Den Adapter nicht über lange Zeit am Netz angeschlossen lassen, wenn die Einheit nicht verwendet wird.

2. Vorbereitung

2-1 Die Einheit folgendermaßen an andere verfügbare MIDI-Geräte anschließen:



2-2 Den Ein/Aus-Schalter "POWER" einschalten.

2-3 Alle anderen Geräte einschalten.

3. Einstellen des MIDI TRANSMIT-Kanals (MIDI-Sendekanal)

Insgesamt stehen 16 MIDI-Sendekanäle zur Verfügung. Wenn Sie den MIDI-Kanal der Einheit eingestellt haben, werden alle MIDI-Meldungen über diesen Kanal gesandt. Sicherstellen, daß der Kanal mit dem RECEIVE-Kanal (Empfang) von evt. angeschlossenen Geräten übereinstimmt.

3-1 Die CHANNEL-Taste drücken (Kanaltaste). Die LED-Anzeige zeigt den gegenwärtigen TRANSMIT-Kanal.

3-2 Um den Kanal zu ändern, eine (oder zwei) Zifferntaste(n) drücken. Auf der LED-Anzeige erscheint dann die gedrückte Nummer.

3-3 Sie können die Nummer auch mit den +/- Tasten erhöhen bzw. senken.

Hinweis: * Wenn Sie nach Schritt 3-1 ca. 5 Sekunden nichts machen, schaltet die LED-Anzeige wieder zur gegenwärtigen PROGRAM CHANGE-Nummer (Programmänderung-Nummer) zurück.

* Der vorprogrammierte Standard-Kanal, wenn Strom eingeschaltet wird, ist CHANNEL 1.

4. Lautstärkeregler

Durch Bewegen des MASTER VOLUME-Schiebers (Master-Lautstärke) werden MIDI VOLUME-Meldungen (MIDI-Lautstärke) an angeschlossene Geräte gesandt. Dadurch können Sie die Master-Lautstärke der angeschlossenen Geräte, z.B. Synthesizer, Module usw., regeln.

5. PITCH BEND-RÄDCHEN

Durch Drehen des PITCH BEND-Rädchens werden MIDI PITCH BEND-Meldungen an angeschlossene Geräte gesandt. Dadurch können Sie die Höhe eines Tons nach oben (oder unten) manipulieren, um Ihrem Spiel mehr Ausdruck zu verleihen.

- 5-1 Erhöhen des Tons: Bewegen Sie das RÄDCHEN von sich weg.
- 5-2 Senken des Tons: Bewegen Sie das RÄDCHEN auf sich zu.

6. WHEEL ASSIGN (Rädchenzuordnung)

Verwenden Sie das RÄDCHEN, um MIDI-CONTROL-ÄNDERUNGEN zu senden. Sie können 119 MIDI-Funktionsarten (1-31, 33-95, 102-121, 128-132) wählen und zuordnen.

Nummer Funktionen

1-127	StandardMIDI-Controller
128	Pitch Bend Empfindlichkeit
129	Feinabstimmung
130	Grob - Druck
131	Kanal - Druck
132	Geschwindigkeit

- 6-1 Die WHEEL ASSIGN-Taste drücken. Die LED-Anzeige blinkt dann und zeigt die Nummer des gegenwärtigen MIDI-Controllers.
- 6-2 Mit den Zifferntasten 0-9 einen neuen MIDI-Controller wählen. Sie können die Nummer auch mit den +/- Tasten erhöhen bzw. senken.

Hinweis: * Wenn Sie 5 Sekunden lang nichts machen, erscheint in der LED-Anzeige wieder die gegenwärtige PROGRAMMÄNDERUNG-Nummer.

* Wenn die gedrückte Nummer außerhalb des bezeichneten Nummernbereiches liegt, wird die vorherige Nummer beibehalten.

* Wenn Sie 120 oder 121 als MIDI-Controller für das RÄDCHEN zuordnen, sollten sie das MODULATION-Rädchen erst auf den Mittelwert und dann auf den Mindestwert einstellen, um eine entsprechende MIDI-Meldung zu senden.

7. TRANSPOSE (Tonhöhe verschieben)

Mit dieser Funktion können Sie die Tonhöhe der Einheit in Halbtönen verschieben. Sie können die Tonhöhe um 24 Halbstufen (12 höher, 12 tiefer) verschieben.

- 7-1 Die TRANSPOSE-Taste drücken. In der LED-Anzeige erscheint der gegenwärtige TRANSPOSE-Wert.
- 7-2 Zum Ändern des TRANSPOSE-Wertes die "+" und "-" Tasten drücken. Mit jedem Drücken von + oder - wird die Tastatur um einen weiteren Halbton verschoben.

* Durch gleichzeitiges Drücken der "+" und "-" Tasten wird die Tonhöhe auf den Standardwert zurückgestellt.

Hinweis: Bei Abschalten der Stromzufuhr wird die geänderte Tonhöhe immer auf den Standardwert zurückgestellt.

8. OKTAVENÄNDERUNG

Mit dieser Funktion können Sie die Tonhöhe bis zu zwei Oktaven höher und eine Oktave tiefer schieben.

- 8-1 Die OCTAVE-Taste drücken. Die LED-Anzeige blinkt dann und zeigt den gegenwärtigen OKTAVENWERT.
- 8-2 Die "+" oder "-" Taste drücken und die Tonhöhe wird eine Oktave höher oder tiefer gesetzt.

* Die + und - Tasten gleichzeitig drücken, um die Tonhöhe auf den Standardwert zurückzuschalten.

Hinweis: * Wenn die "+" oder "-" Taste nach 5 Sekunden nicht gedrückt wurde, erscheint auf der LED-Anzeige wieder die gegenwärtige PROGRAMMÄNDERUNG-Nummer.

9. Eine PROGRAMMÄNDERUNG-Nummer senden

Mit der PROGRAM-Taste und den Zifferntasten können Sie jede MIDI-PROGRAMMÄNDERUNG von 0 - 127 senden.

- 9-1 Die PROGRAM-Taste drücken. Die LED-Anzeige blinkt dann und zeigt die gegenwärtige PROGRAMMNUMMER.
- 9-2 Zum Ändern der PROGRAMMÄNDERUNG-Nummer die Zifferntasten drücken. Sie können den Wert auch mit den "+" oder "-" Tasten ändern.

Hinweis: * Wenn Sie 5 Sekunden lang nichts machen, stoppt das Blinken der LED-Anzeige und die gegenwärtige PROGRAMMÄNDERUNG-Nummer wird angezeigt.
* Wenn die gewählte Nummer größer als 127 ist, wird auf die vorherige PROGRAMMÄNDERUNG-Nummer zurückgeschaltet.

10. Signal für BANK MSB und LSB senden

Sie können jeden Wert von 0 - 127 für MSB (Hauptseitenband) oder LSB (unteres Seitenband) senden.

- 10-1 Die CHANNEL- und PROGRAM-Tasten gleichzeitig drücken. Die LED-Anzeige blinkt dann und zeigt den gegenwärtigen LSB-Wert. Zum Ändern des LSB-Wertes die Zifferntasten drücken. Sie können den Wert auch mit den "+" oder "-" Tasten ändern.
- 10-2 Die PROGRAM- und MEMORY-Tasten gleichzeitig drücken. Die LED-Anzeige blinkt dann und zeigt den gegenwärtigen MSB-Wert. Zum Ändern des MSB-Wertes die Zifferntasten drücken. Sie können den Wert auch mit den "+" oder "-" Tasten ändern.

Hinweis: * Wenn Sie 5 Sekunden lang nichts machen, stoppt das Blinken der LED-Anzeige und die gegenwärtige PROGRAMMÄNDERUNG-Nummer wird angezeigt.
* Wenn die eingegebene Nummer größer als 127 ist, wird auf den vorherigen LSB- oder MSB-Wert zurückgeschaltet.

11. MEMORY (Speicher) für PROGRAMM- und BANK-ÄNDERUNG

Sie können eine gewählte PROGRAMMÄNDERUNG sowie einen BANK LSB und einen BANK MSB-Wert einer von sechs Zifferntasten (0-5) zuordnen. Nach dem Speichern werden bei Drücken der betreffenden Taste die gewünschten PROGRAMM und BANK-ÄNDERUNGEN gesandt.

- 11-1 Die gewünschte PROGRAMMÄNDERUNG, BANK LSB und MSB wählen. Angaben über das Verfahren sind in den entsprechenden Kapiteln zu finden.
- 11-2 Die MEMORY-Taste drücken und die LED-Anzeige beginnt zu blinken.
- 11-3 Die Zifferntaste (0-5) drücken, der die Daten zugeordnet werden sollen. Die Information der PROGRAMM- und BANK-ÄNDERUNG ist für die gewählte Zifferntaste programmiert, bis die Einheit abgeschaltet wird.

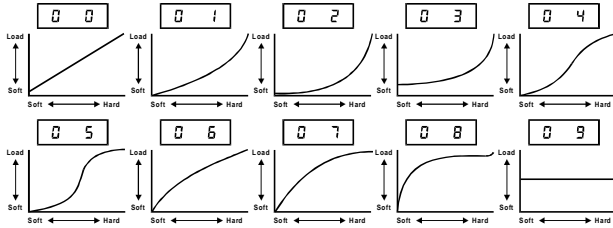
12. Eine VELOCITY CURVE (Geschwindigkeitskurve) wählen

Die GESCHWINDIGKEITSKURVEN bestimmen das Verhältnis zwischen der Härte des Tastenanschlags und der entsprechenden Sendegeschwindigkeit der Einheit.

Diese Einheit bietet Ihnen 10 GESCHWINDIGKEITSKURVEN zur Auswahl.

12-1 Die WHEEL ASSIGN und CHANNEL-Tasten gleichzeitig drücken. Die LED-Anzeige blinkt dann und zeigt die gegenwärtige Nummer der GESCHWINDIGKEITSKURVE.

12-2 Zur Wahl einer GESCHWINDIGKEITSKURVE eine der Zifferntasten (0-9) drücken. Die 10 Tastenziffern entsprechen den 10 GESCHWINDIGKEITSKURVEN wie folgt:



Sie können die Kurvennummer auch mit den "+" oder "-" Tasten ändern.

Hinweis: * Wenn Sie 5 Sekunden lang nichts machen, stoppt das Blinken der LED-Anzeige und die gegenwärtige PROGRAMMÄNDERUNG-Nummer wird angezeigt.

13. RESET ALL CONTROLLERS (Rückstellung aller Controller)

Mit dieser Funktion können Sie eine "RESET - ALL CONTROLLERS" Meldung an angeschlossene Geräte senden.

13-1 Die MEMORY- und TRANSPOSE-Tasten gleichzeitig drücken.

14. GENERAL MIDI MODE RESET (Allgem. MIDI-Modusrückstellung)

Mit dieser Funktion können Sie eine "GENERAL MIDI MODE RESET" Meldung an angeschlossene Geräte senden.

14-1 Die TRANSPOSE und OCTAVE-Tasten gleichzeitig drücken.

15. SPEZIFIKATIONEN

1. *Tastatur*: 49 Standardtasten (Geschwindigkeitsempfindlich)

2. *Bedienungselemente*: Tasten (WHEEL, MIDI CHANNEL, PROGRAM, MEMORY, TRANSPOSE, OCTAVE, VEL. CURVE, BANK LSB, BANK MSB, RESET-AC, GM-RESET), PITCH BEND-RÄDCHEN, MODULATION-RÄDCHEN, EIN/AUS-SCHALTER, MASTER VOLUME-LAUTSTRÄRKE, Zifferntasten (0-9)

3. *Display*: 3-stellige LED-Anzeige

4. *Buchse*: Eing. DC IN (9V GS); Ausg. MIDI OUT, SUSTAIN

5. *Abmessungen*: 805 x 205 x 84 mm

6. *Gewicht*: 3,2 kg

Hinweis: Änderungen der Spezifikationen vorbehalten.

ANHANG

MIDI-IMPLEMENTENTIERUNG - TABELLE

Function	Transmitted	Received	Remarks
Basic :Default Channel:Changed	1-16 1-16		
:Default Mode :Messages :Altered	----- X *****		
Note Number:True Voice	12-120 *****		
Velocity: Note ON : Note OFF	0 X		
After :Key's Touch :Ch's	X ⊗		
Pitch Bend	0		
0,32 1 2 Control 6 Change 7 10 64	⊗ ⊗ ⊗ ⊗ ⊗ ⊗ 0		Bank select Modulation Breath Control Data Entry Volume Panpot Hold 1
Program Change:True Number	0-127 *****		
System Exclusive	X		
:Song Position Common:Song Select :Tune	X X X		
System :Clock Exclusive:Commands	X X		
Aux :Local ON/OFF Messages:All Notes OFF :Active Sense :Reset	X X 0 X		
Notes:	⊗: Can be set to 0 or X		